BRUGG

DIE GRUPPE BRUGG
THE BRUGG GROUP

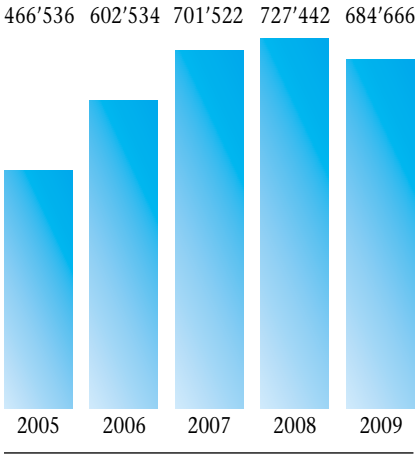
2009

GESAMTBETRACHTUNG / KENNZAHLEN
OVERALL VIEW / KEY FIGURES

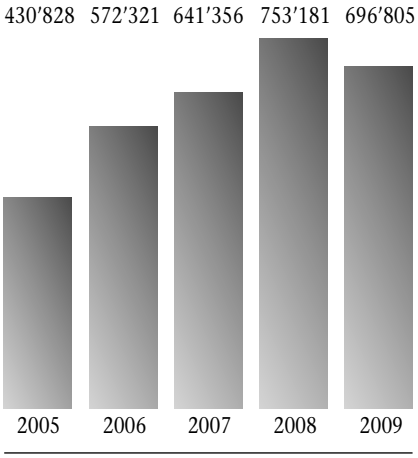
Der Bestellungseingang nahm gegenüber dem Vorjahr um 6 % ab (2008: +3 %). Während Seiltechnik zulegte (+7 %), enttäuschten Rohrsysteme (–15 %) und Kabelsysteme (–6 %). Die starke Konkurrenz nagte an der Auftragsqualität der Kabelsysteme. Rittmeyer konnte den Bestelleingang (–2 %) halten. Nach sieben Jahren kräftigen Wachstums verzeichnete die Gruppe einen Umsatzrückgang von 7,5 %.

Incoming orders were down by 6 % compared to the previous year (2008: +3 %). Although Rope Technology posted an increase (+7 %), Pipe Systems (–15 %) and Cable Systems (–6 %) turned in disappointing performances. Strong competition ate away at the quality of the orders received by Cable Systems. Orders coming into Rittmeyer remained level (–2 %). After seven years of strong growth, the Group reported a 7,5 % drop in revenues.

Bestellungseingang konsolidiert
Incoming orders, consolidated



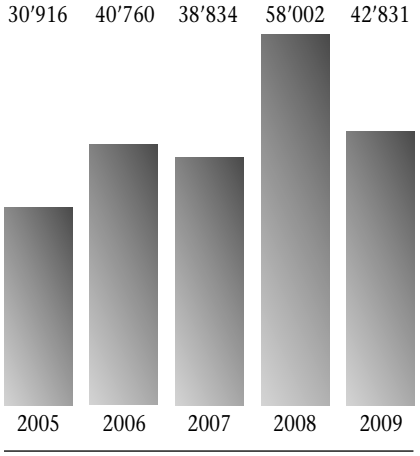
Umsatz konsolidiert
Turnover, consolidated



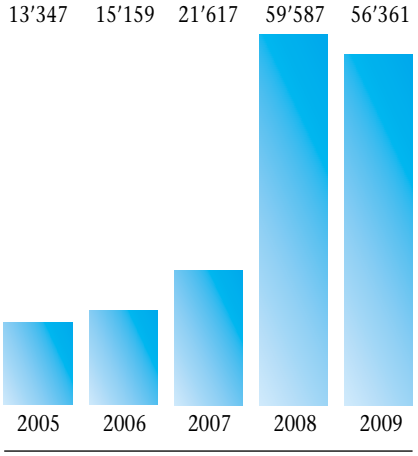
Die Auslastung der Produktion war gut. Die Entwicklung der Rohstoffpreise beeinflusste das Ergebnis positiv. Sorgfältige Ressourcenplanung reduzierte die Fixkosten. Der betriebliche Cashflow sank gegenüber dem Vorjahr um 26,2 % Die künftige Ertragskraft der Gruppe wurde über Investitionen in Fabrikationsanlagen und in die Arealentwicklung am Konzernhauptsitz mit 56,4 MCHF gestärkt.

Production capacity utilization was good. Trends in raw material prices had a positive effect on profits, and careful resource planning helped reduce fixed costs. Operating cash-flow declined by 26.2 % compared to 2008. The Group's future earning power was strengthened by a CHF 56.4 million investment in production facilities and the expansion of the site at the head office.

Betrieblicher Cashflow (nach Steuern)
Operating cash-flow (after taxes)



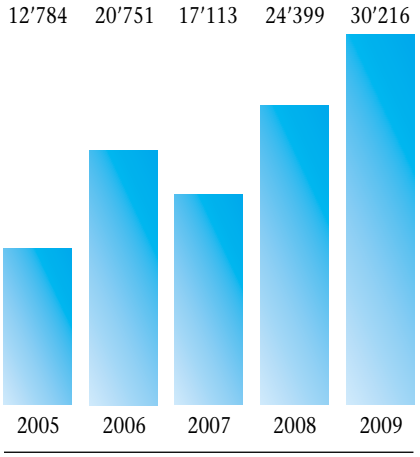
Investitionen
Investments



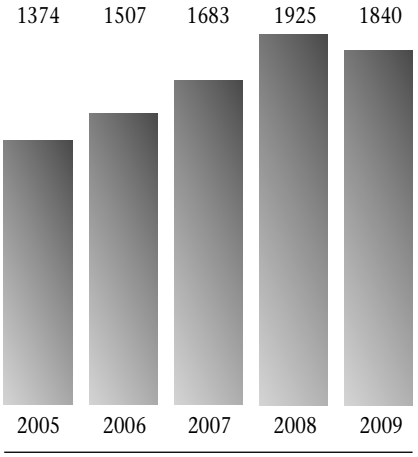
Die Abschreibungen wurden mit 30,2 MCHF veranschlagt (Vorjahr 24,4 MCHF). Der Bestand an Mitarbeitenden wurde im Hinblick auf das schwierige Umfeld und die Umsatzentwicklung um 4 % auf 1840 reduziert (Vorjahr 1925). In der Schweiz arbeiteten zum Jahresende 1145 Personen (Vorjahr: 1159).

Writedowns amounted to CHF 30.2 million (2008: CHF 24,4 million). In light of the difficult business environment and the trend in revenues, the number of employees was reduced by 4 % to 1,840 (2008: 1,925). At the end of the year, the Group had 1,145 employees in Switzerland (2008: 1,159).

Abschreibungen
Writedowns



Mitarbeitende (inkl. Lehrlinge)
Employees (inclusive apprentices)



1000 CHF

Die Gruppe BRUGG kann trotz ungünstiger Entwicklung des Wirtschaftsumfeldes mit dem Geschäftsjahr 2009 insgesamt zufrieden sein. Die Rezession hat sich spürbar, nicht aber einschneidend auf den laufenden Geschäftsgang ausgewirkt. Sowohl Umsatzvolumen, Umsatzqualität wie Auftragspolster nahmen gegenüber dem Rekordjahr 2008 ab.

Der Bereich Kabelsysteme baute seine Marktposition in China, Indien und Polen weiter aus. Investitionen in den Maschinenpark des Kerngeschäfts Stromübertragung erhöhten Innovationskraft und Produktivität. Die neue Schwerseilfabrik in Romanshorn steigerte die Marktposition der Fatzer AG markant. Die Sparte Aufzugseile baute eine neue Firma in Dubai auf. Über die erfolgreiche Integration der German Pipe im Bereich Rohrsysteme konnte die Ertragskraft dieses Bereiches deutlich gesteigert werden. Rittmeyer stärkte ihre Marktposition über Projektakquisitionen im Kraftwerkgeschäft. Die Arealentwicklung am Konzernsitz in Brugg wurde planmässig umgesetzt. Trotz hoher Investitionslast konnten die Bankschulden weiter abgebaut werden. Generell profitierte die Gruppe vom Materialerfolg und der Reduktion von Fixkosten. Das schwierige Wirtschaftsumfeld erforderte einen weiteren Aufbau notwendiger Rückstellungen und Reserven.

Am 12. August 2009 ist unser Vizepräsident Dr. Rudolf Merker in den Bergen tödlich verunglückt. Wir haben in ihm einen langjährigen Verwaltungsrat und lieben Freund verloren.

Ein Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden für ihren ausserordentlichen Einsatz und ihren Beitrag zum guten Resultat. Unseren Kunden, Lieferanten und Aktionären danken wir für das Vertrauen und das Interesse an unserer Gruppe.

O. H. Suhner, dipl. Ing. ETHZ
Präsident des Verwaltungsrates

02/03 Rückblick auf das Geschäftsjahr 2009

04/05 *Review of fiscal 2009*

06/07 Kabelsysteme
Cable Systems

08/09 Seiltechnik
Rope Technology

10/11 Rohrsysteme
Piping Systems

12/13 Prozessleittechnik
Process Control Technology

14/15 Produkte und Dienstleistungen
Products and Services

16 Organisation der Gruppe BRUGG
The BRUGG Group Organization

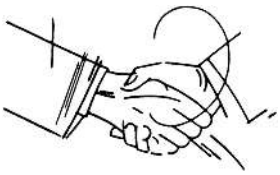
Despite unfavorable trends in the business environment, the BRUGG Group can be satisfied with its overall results in fiscal 2009. The recession had tangible, although not deeply damaging, effects on ongoing business activities. The Group's sales volume, revenues quality, and order backlog all declined when compared to our record year in 2008.

The Cable Systems division continued to expand its market position in China, India, and Poland. Capital investments for the core power transmission business increased our innovative strength and productivity. The new heavy wire-rope production plant in Romanshorn boosted Fatzer's market position. The elevator cable unit set up a new company in Dubai. The successful integration of German Pipe into the Pipe Systems division significantly increased the division's profitability. Rittmeyer strengthened its market position with new power station projects. The expansion of the site at the head office in Brugg was implemented according to plan. Even with the Group's significant investment burdens, we were able to further reduce our bank debt. In general, we profited from a decline in the cost of materials and from a reduction in fixed costs. The difficult business environment necessitated further increasing necessary provisions and reserves.

On August 12, 2009, our Vice President, Dr. Rudolf Merker, met with a fatal accident while vacationing in the mountains. With his death, we have lost not just a valued colleague, but also a dear friend.

We would like to thank all our employees for their extraordinary dedication and their contribution to the good results over the past year. We also want to thank our customers, suppliers, and shareholders for their continued confidence in and loyalty to our Group.

O.H. Suhner, dipl. Ing. ETHZ
Chairman of the Board



RÜCKBLICK AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2009

Das Jahr 2009 geht als das Jahr «nach dem Ausbruch der grossen Krise» in die Geschichtsbücher ein. Nach dem Konkurs von Lehman Brothers 2008, der damit verbundenen dramatischen Verschärfung der Krise auf den Finanzmärkten und dem Einbrechen der Weltkonjunktur stand das Jahr 2009 im Zeichen der weltweiten Stabilisierung der Konjunkturlage. Gleichzeitig traten neue Gefahrenherde auf: Durch die Nullzinspolitik der Nationalbanken wurde der Markt mit Liquidität überschwemmt, was die Gefahr einer Inflation aufkommen liess. Ebenso gerieten Nationalstaaten wie Portugal, Spanien und insbesondere Griechenland in arge Zahlungsschwierigkeiten, was die Unsicherheit auf den weltweiten Finanzmärkten nicht lindern konnte. Andererseits zeigten sich gegen Ende des Jahres 2009 erste Blüten einer zaghaften Erholung der Weltwirtschaft, die es jetzt mit einer klugen Geld- und Finanzpolitik zu stützen gilt.

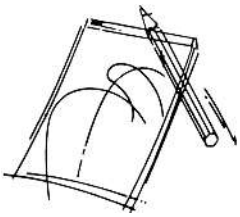
Noch überwiegen die Unsicherheiten bezüglich der Konjunkturlage. Verschiedene europäische Länder und vor allem die USA haben sich im Zuge der Immobilienblasen stark verschuldet. Vor dem Hintergrund einer angestiegenen Arbeitslosigkeit und hoch verschuldeter Haushalte besteht das Risiko eines konjunkturellen Knicks.

Die Wirtschaftsleistung ist in der Schweiz im Jahr 2009 um gut 2 % geschrumpft. Im Vergleich mit vielen anderen Ländern hat die Schweiz die Weltwirtschaftskrise aber gut überstanden. Der Bund weist für das Jahr 2009 einen Milliardenüberschuss aus. Die Schweizerische Nationalbank befindet sich bezüglich Geldpolitik auf einem schmalen Grat. Unsicherheiten bestehen einerseits in der Zinspolitik, die in Inflation umschlagen könnte. Andererseits schadet den am Industriestandort Schweiz investierten, exportorientierten Unternehmen eine ungünstige Kursentwicklung der Hauptwährungen EUR und USD.

Die starke Abkühlung der weltweiten Konjunktur stoppte das Wachstum der Gruppe BRUGG, bescherte dem Konzern im 2009 ein ansprechendes Resultat. Der Umsatz betrug 696,8 MCHF (Vorjahr: 753,2 MCHF). Diese Abschwächung um 7,5 % ist auf das makroökonomische Umfeld zurückzuführen, wobei besonders der starke Franken für unseren Konzern mit einem Exportanteil von 71 % einen nicht zu unterschätzenden Faktor darstellt. Durch den tiefer ausfallenden Auftragseingang von 684,7 MCHF (Vorjahr: 727,4 MCHF) ging der Auftragsbestand im Vergleich zum Vorjahr um 7,3 % auf 199,5 MCHF zurück.

Mit dem sinkenden Umsatz haben sich die Produktionskosten und die funktionalen Kosten wie Verkauf, Entwicklung und Verwaltung relativ zum Umsatz vergrössert. Der betriebliche Cashflow konnte dank guter Materialpreisentwicklung auf einem angemessenen Niveau von 42,8 MCHF (Vorjahr: 58 MCHF) gehalten werden. Die im Jahre 2008 durch die Finanzmarktkrise induzierte Euro-Abwertung hat sich im Berichtsjahr kurzfristig stabilisiert. Der Finanzaufwand ist gegenüber dem Vorjahr deutlich gesunken.

Das NOWC (Net Operating Working Capital) verzeichnete im Jahr 2009 nach einem markanten Abbau in den Vorjahren eine Zunahme auf 187,0 MCHF (Vorjahr: 173,6 MCHF). Der Hauptgrund für diesen Anstieg sind die gestiegenen Zahlungsfristen für Kundenforderungen; die Wirtschaftskrise schlägt sich in der Zahlungsmoral nieder. Die Bankschulden der Gruppe BRUGG wurden von 11,4 auf das historische Tief von 8,2 MCHF zurückgeführt. Die Nettoliquidität (flüssige Mittel minus Bankverbindlichkeiten) sichert der Gruppe BRUGG Handlungsspielräume beim Bewältigen der künftigen Aufgaben in einem schwierigen Umfeld.



Die Zahl der Mitarbeitenden ging von 1925 auf 1840 zurück. Dieser Rückgang ist der erste seit vielen Jahren und widerspiegelt die Entwicklungen aus dem schwierigen Umfeld. Die Investitionen lagen mit 56,4 MCHF unter dem Vorjahr (59,6 MCHF), aber immer noch deutlich über den Jahren zuvor. Namentlich investierte Seiltechnik in ein neues Werk mit Verseilmaschine; auch die anderen Bereiche tätigten Investitionen, um die nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit in ihren Kerngebieten zu stärken. Die Brugg Immobilien AG tätigte am Konzernsitz in Brugg Nettoinvestitionen in der Höhe von 17,9 MCHF. Mit dem Neubauprojekt, das im zweiten Quartal 2010 abgeschlossen wird, eröffnen sich damit neue Möglichkeiten zur Stärkung der Position der Kabelsysteme für Hochspannungsanlagen und -zubehör.

Der **Bereich Kabelsysteme** erzielte einen Umsatz von 297,9 MCHF (Vorjahr: 323,7 MCHF). Der Bereich wurde mit einem schwierigen Markt im Nahen Osten konfrontiert; diese Situation erforderte eine geographische Ausrichtung auf neue Märkte. Die in den vergangenen Jahren ausgelösten Investitionen (Kabelisoliermaschine am Standort Brugg) zur Stärkung der Wettbewerbskraft wurden erfolgreich abgeschlossen. Eng eingebunden ist die Brugg Kabel AG bei der Arealentwicklung am Standort Brugg, die planmässig voranschreitet und neue Möglichkeiten zur Entwicklung des Hochspannungsgeschäftes bietet.

Durch seine Innovationskraft auf spezialisierten Nischenmärkten konnte der **Bereich Seiltechnik** trotz der Weltwirtschaftskrise einen Umsatz von 157,1 MCHF verbuchen, der lediglich 6 % unter dem Vorjahr liegt. Mit gezielten Ausbaumassnahmen in den Geschäftsfeldern des Bereiches wurden wesentliche Weichen für die Zukunft gestellt. So investierte Fatzer AG in ein neues Werk und in eine neue Verseilmaschine. Das Geschäftsfeld Aufzugsseile verstärkt seine internationalen Marktpositionen in Fernost, im mittleren Osten und in den USA.

Nach einem Umsatz von 186,4 MCHF im Jahre 2008 erzielte der **Bereich Rohrsysteme** in diesem Jahr einen Wert von 168,3 MCHF. Verzögerungen von Bauvorhaben sowie ein markanter Rückgang im Handelsgeschäft in den von der Krise betroffenen Exportmärkten trugen zu diesem Umsatzschwund bei. Die Ertragskraft konnte durch das erfolgreiche Vorantreiben der Sanierung der German Pipe GmbH erhöht werden.

Der **Bereich Prozessleittechnik** erzielte einen Umsatz von 78,2 MCHF (Vorjahr: 81,2 MCHF). Rittmeyer konnte in Deutschland und Österreich Projektausschreibungen für sich entscheiden, die dem Unternehmen die Tür für weitere Aufträge auf seinen Stammmärkten öffnen. Die verstärkten Aktivitäten in den sich im Aufbau befindenden und auf hochwertige Versorgungstechnologie angewiesenen Ländern im Osten Europas wirkten sich positiv auf den Geschäftserfolg aus.

Ausblick

Die als Folge der Finanzkrise getroffenen Regulierungsbestimmungen bei Banken dürften die Kreditvergabemöglichkeiten im Euroraum verschärfen und die Investitionsmöglichkeiten der Unternehmen einschränken. Das dürfte einer der wichtigsten Gründe sein, weshalb das zuletzt feststellbare Wachstum in der Eurozone wie auch in den USA im Verlauf des Jahres 2010 nachlässt. Da der Franken seine relative Stärke gegenüber dem Euro und dem Dollar weiter halten dürfte, sind die Margen für BRUGG weiter anhaltendem Wettbewerbsdruck ausgesetzt. Rohstoffe werden einen massgeblichen Einfluss auf die Margen ausüben. Nichtsdestotrotz ist die Gruppe BRUGG überzeugt, mit ihrem Produktportefeuille Energiekabel, Schutznetzsysteme, Bahnseile, Nah- und Fernwärme sowie Messtechnik für die Wasser- und Energiewirtschaft – gepaart mit Innovationskraft und grundsolider Finanzierungsstrategie – auf ihren Märkten nachhaltig erfolgreich zu sein.

2009 will go down in history as the year «after the outbreak of the great crisis». Following the Lehman Brothers bankruptcy in 2008, the dramatic worsening of the crisis in the financial markets, and the near collapse of the global economy, 2009 was characterized by global stabilization of the business climate. At the same time, new hotspots flared up: The zero-interest-rate policy of the national banks caused the market to be flooded with liquidity, raising the specter of inflation. In addition, nations such as Portugal, Spain, and in particular Greece suffered severe repayment difficulties, which did nothing to alleviate the uncertainty in global financial markets. On the other hand, toward the end of 2009 there were the first signs of a tentative recovery in the global economy, a recovery that now must be supported by prudent monetary and fiscal policies.

Uncertainties about the business climate predominate, however. Various European countries, and above all the USA, have seen their debt levels rise dramatically as a result of the real estate bubble. Given increased unemployment levels and high budget deficits, there is the risk of a downturn in the economic recovery.

Economic output in Switzerland shrank by a good 2 % in 2009. Compared with many other countries, however, Switzerland weathered the global economic crisis well. The federal government is reporting a multi-billion franc surplus for 2009. The Swiss National Bank is on the razors edge with regard to monetary policy. First, there are uncertainties about the interest-rate policy, which could translate into inflation. Second, export-oriented companies who invest in Switzerland as a business location are suffering from an unfavorable exchange rate with the major currencies of the euro and the US dollar.

The marked cooling of the global business environment stopped the growth of the BRUGG Group, allowed for a respectable result in 2009. Revenues totalled CHF 696.8 million (2008: CHF 753.2 million). This decline of 7,5 % can be

attributed to macroeconomic conditions. The strong Swiss franc in particular is a factor that must not be underestimated for our Group, where exports make up 71% of our total business. Orders received dropped steeply to CHF 684.7 million (2008: CHF 727.4 million), which caused orders in hand to shrink by 7.3% over 2008 to a total of CHF 199.5 million.

The decline in revenues caused production costs and functional costs such as sales, R&D, and administration to increase relative to revenue. We were able to maintain operating cash-flow at a reasonable level – CHF 42.8 million (2008: CHF 58 million) – thanks largely to favorable trends in the cost of materials. 2009 saw a short-term stabilization in the devaluation of the euro resulting from the 2008 crisis in the financial markets. Financial expenses declined significantly compared to the previous year.

After shrinking dramatically in previous years, the NOWC (Net Operating Working Capital) increased to CHF 187.0 million in 2009 (2008: CHF 173.6 million). This increase was due primarily to extended payment terms for accounts receivable; the economic crisis is being reflected in the payment practices. The bank debts of the BRUGG Group dropped from CHF 11.4 million to a historic low of CHF 8.2 million. The net liquidity (cash and cash equivalents minus liabilities to banks) will provide the BRUGG Group with room to maneuver when dealing with future issues in a difficult economic environment.

The number of employees was reduced from 1,925 to 1,840. This reduction is the first in many years, and is a reflection of trends in this difficult economic environment. Investments of CHF 56.4 million are lower than the previous year (CHF 59.6 million), although still significantly higher than in previous years. Rope Technology invested in a new plant with a stranding machine; the other divisions also made investments to sharpen their competitive edge in their core domains. Brugg Immobilien AG invested net CHF 17.9 million in the head office in Brugg. This new construction project, scheduled for completion in the second quarter of 2010, will open up new opportunities for strengthening the position of Cable Systems in high-voltage systems and accessories.

Revenues in the ***Cable Systems*** *division reached CHF 297.9 million (2008: CHF 323.7 million). The division was confronted with a difficult situation in the Middle East, which required a geographic realignment toward new markets. Investments made in recent years (cable insulation machine at the Brugg site) to strengthen competitiveness were carried out successfully. Brugg Kabel AG is heavily involved in the development of the site in Brugg, which is proceeding according to plan and which will create new opportunities for developing the high-voltage business.*

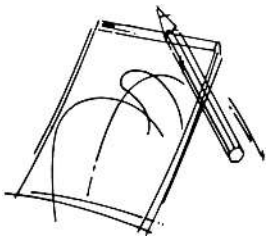
Backed by its innovative products for specialized niche markets, the ***Rope Technology*** *division was able to post revenues of CHF 157.1 million (only 6% below the result for 2008). The division's targeted expansion in its product lines has laid the groundwork for future developments. Fatzer AG, for example, invested in a new plant and a new stranding machine, and the elevator ropes line strengthened its market positions in the Far East, Middle East, and the USA.*

After total revenues of CHF 186.4 million in 2008, the ***Pipe Systems*** *division reported revenues of CHF 168.3 million this year. Delays in construction projects, along with a marked decline in the retail sales in export markets affected by the crisis contributed to this drop in revenues. Earning power was increased by success in the continuing reorganization of German Pipe GmbH.*

The ***Process Control Systems*** *division posted revenues of CHF 78.2 million in 2009 (2008: CHF 81.2 million). In Germany and Austria, Rittmeyer was awarded projects that will open the doors for new orders in its core markets. Increased activity in the developing countries of Eastern Europe that are dependent on high-quality power generation technology also had a positive effect on profitability.*

Outlook

The regulatory measures introduced for banks as a result of the financial crisis may make credit more difficult to acquire in the euro zone and thus restrict the Group's investment opportunities. This may be one of the most important reasons why recent growth in the euro zone and in the USA will subside during 2010. Because the Swiss franc will probably maintain its relative strength against the euro and the dollar, BRUGG's profit margins will be subjected to continuing competitive pressure. Raw materials will have a significant impact on margins. Nevertheless, the BRUGG Group is convinced that with its product portfolio of power cables, protective netting systems, wire ropes, district heating, and instrumentation for water and energy management, combined with the power of innovation and a rock-solid financing strategy, it will continue to enjoy success in all its markets.



Der Bereich Kabelsysteme musste in einem wesentlich schwierigeren wirtschaftlichen Umfeld einen Umsatzrückgang von 8 % in Kauf nehmen; ebenso sind deutliche Bremsspuren im Auftragseingang sichtbar. So rechnet die Brugg Kabel AG für das kommende 2010 mit einem nochmaligen Umsatzrückgang in derselben Höhe.

Im Fokus der betriebsinternen Projekte lag 2009 die Reduktion des betrieblichen Umlaufvermögens. Durch konsequente Verbesserung der Planungsprozesse liess sich die Kapitalbindung im Lager erneut reduzieren.

Dank der Stärkung der Entwicklungskapazität, aber auch der konsequenten Ausrichtung auf die strategisch festgelegten Marktsegmente gelang es, die Innovationskraft in den Bereichen Industrie und Hochspannung zu erhöhen. Die daraus resultierenden Neuentwicklungen im Industrie- und Energiebereich sollten der Brugg Kabel AG im Jahre 2010 helfen, neue Märkte aufzubauen.

Der Niederlassung in China gelang es, das gute Ergebnis des Vorjahres mit ummantelten Zugelementen und Hochspannungszubehör zu konsolidieren und im Geschäftsfeld der Kupfer-Konfektion erste lokale Aufträge zu gewinnen. Der Umzug in den neuen, etwas grösseren Standort in Shanghai wurde zur Jahresmitte umgesetzt. Gleichzeitig wurde eine neue Fertigung für Zubehörkomponenten in Betrieb genommen.

Mit dem Abschluss der Bautätigkeiten im Rahmen der Arealentwicklung können 2010 die neuen Fabrikationsräume für das Hochspannungszubehör und das neue Prüflabor für 500-kV-Kabelanlagen bezogen werden. Für die Brugg Kabel AG eröffnen sich damit neue Möglichkeiten zur Stärkung der Position im Bereich Hochspannungsanlagen und -zubehör.

The Cable Systems division suffered losses of 8 % in the face of an extremely difficult economic environment. The skidmarks of a significant drop in orders received were also evident. Brugg Kabel AG expects a similar decline in revenues during the coming year.

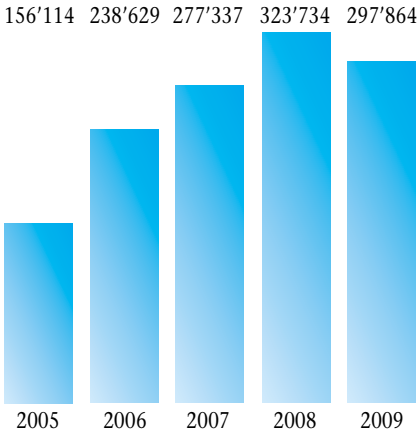
The division focused internally on reducing current operating assets during 2009. It pushed through improvements in planning processes that made it possible to reduce inventory tie-ups again in 2009.

By strengthening its development capacity and focusing squarely on strategically defined market segments, the division was able to come up with innovative solutions for industrial and high-voltage applications. These innovations should help Brugg Kabel AG to open up new markets in 2010.

The branch office in China added to its positive results in 2008 with coated transmission elements and high-voltage accessories, and by procuring its first domestic orders for copper cable assemblies. The move to newer, larger offices in Shanghai was completed in the middle of the year. Operations at a new production facility for accessory components started up at the same time.

With the construction phase of the site development project now complete, we can start using the new production facilities for high-voltage accessories and the new testing laboratory for 500 kV cable systems in 2010. This will open up new opportunities for Brugg Kabel AG to strengthen its position in high-voltage systems and accessories.

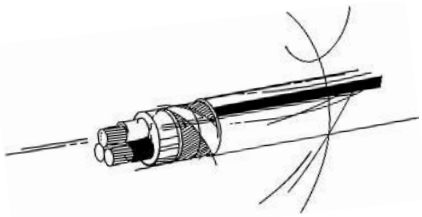
UMSATZ 2005–2009
TURNOVER 2005–2009



SCHLÜSSELZAHLEN 2009
KEY FIGURES 2009

Umsatz *Turnover*	297'864
Bestellungseingang *Orders received*	287'075
Bestellungsbestand *Orders on hand*	115'383
Investitionen *Investments*	8'720
Mitarbeitende (inkl. Lehrlinge) *Employees*	662

1000 CHF



Mit gezielten Massnahmen gelang es der global in spezialisierten Nischenmärkten tätigen Seiltechnik, in ihren Geschäftsfeldern die Auswirkungen der weltweiten Wirtschaftskrise in Grenzen zu halten. Die schwächeren Monate des ersten Halbjahres führten bei ganzjährig stabilen Materialpreisen zu einer Umsatzeinbusse von 6 %. Trotzdem konnte der Bereich die insgesamt erfreuliche Ertragslage halten und startet mit einem guten Auftragspolster ins 2010.

In den GEOBRUGG®-Geschäftsfeldern standen bei den Schutzsystemen die Produktentwicklungen im Mittelpunkt, in der Seilarchitektur wurde eine markante Umsatzsteigerung erreicht, und bei Security Engineering konnten insbesondere grössere Projekte in Gefängnissen realisiert werden.

Das Geschäftsfeld FATZER®-Schwerseile erreichte die Rekord-Vorjahreswerte nicht. Das Neubauprojekt «Werk 2» – mit einer zusätzlichen Verseilmaschine für max. 130 t Seileinzelgewicht – konnte rechtzeitig im Dezember abgeschlossen werden, um anstehende Grossaufträge zu verarbeiten.

Das Geschäftsfeld BRUGG®-Aufzugseile verstärkte seine Marktposition durch die Inbetriebnahme der Produktionsstätte in Suzhou (China), durch den Gebäude- und Kapazitätsausbau des Werks in Rome (USA) und die Errichtung des Logistikcenters in Dubai (VAE).

Die im deutschsprachigen Europa tätigen Geschäftsfelder der Brugg®-Seil- und Kettenkonfektion haben sich mit Ausnahme von Einbussen bei Architekturseilen in Deutschland erfreulich gut gehalten.

Dem auf die Automotive-Industrie ausgerichteten Geschäftsfeld FORTA®-Microcables gelang es, dem Markteinbruch mit Aufträgen aus anderen Anwendungsgebieten massgeblich zu begegnen.

Das Geschäftsfeld FORTA®-Betonarmierungsfasern spürte den Rückgang in der Bauindustrie. Die neue hochfeste CONCRIX-Makrofaser wurde zur Marktreife entwickelt.

The Rope Technology division, active in specialized niche markets around the world, undertook targeted measures to limit the effects of the global economic crisis in its business areas. The weaker months in the first half of the reporting period resulted in a 6 % drop in revenues, while the cost of materials remained stable throughout the year. Nevertheless, the division was able to maintain an encouraging earnings position overall, and is starting 2010 with a good backlog of orders.

In the GEOBRUGG® business areas, the Protective Netting Systems line focused on developing new products, Rope Architecture saw a marked increase in revenues, and Security Engineering was able to work on major prison projects.

The FATZER® heavy-duty ropes line was not able to match its record results of the previous year. The new «Plant 2» construction project, with an additional stranding machine capable of handling maximum 130-ton rope unit weight, was successfully completed in December and can now tackle large pending orders.

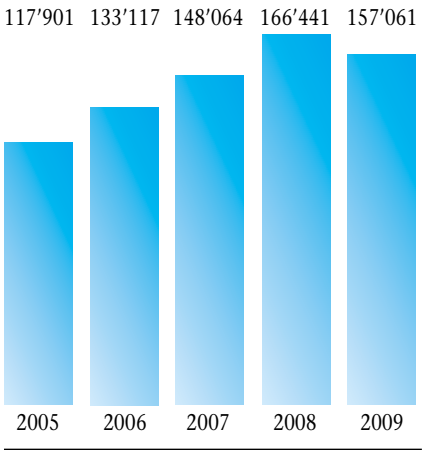
The BRUGG® elevator ropes line strengthened its market position by opening production facilities in Suzhou (China), expanding plant and capacity at the facilities in Rome, Georgia (USA), and by setting up a logistics center in Dubai (UAE).

With the exception of losses in the Architectural Ropes segment in Germany, the Brugg® rope and chain production units were able to maintain their positions in German-speaking areas of Europe.

The FORTA® microcables line, which focuses on the automotive industry, was able to counter the market downturn to a significant extent with orders from other areas.

The FORTA® concrete reinforcement fibres line was affected by the decline in the construction industry. Development of the new high-strength CONCRIX® macro-fiber reached the market introduction stage.

UMSATZ 2005–2009
TURNOVER 2005–2009



SCHLÜSSELZAHLEN 2009
KEY FIGURES 2009

Umsatz *Turnover*	157'061
Bestellungseingang *Orders received*	166'255
Bestellungsbestand *Orders on hand*	36'965
Investitionen *Investments*	18'912
Mitarbeitende (inkl. Lehrlinge) *Employees*	472

1000 CHF

Der Bereich Rohrsysteme erzielte im Jahr 2009 trotz rückläufiger Umsätze ein sehr gutes Ergebnis. Die Sanierung der Ende 2007 akquirierten German Pipe GmbH wurde erfolgreich vorangetrieben. Das Projektgeschäft wuchs in den Heimmärkten, während das Handelsgeschäft in von der Rezession besonders stark betroffenen Exportmärkten zurückging.

Das grösste Geschäftsfeld District Heating Cooling profitierte weiterhin von günstigen Rahmenbedingungen für erneuerbare Energien, Energieeffizienz und CO_2-Reduktions-Technologien. Das verunsicherte Wirtschaftsumfeld führte jedoch zu Verzögerungen diverser Bauvorhaben. Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Realisierung eines Dampfleitungsprojektes für den grössten französischen Fernwärme-Netzbetreiber, die CPCU in Paris, mit rund 14 Kilometer DN-600-Rohren.

Der Markt für Industrie- und Tankanlagen zeigte sich je nach Geschäftsfeld und Region sehr unterschiedlich, gesamthaft jedoch eher von Investitionsaufschüben geprägt.

Das Angebot von Systempaketen in den Anwendungen «Biogas», «Erdwärme» und «Wärmetauscher» wurde optimiert. Durch weitere Steigerung der Rentabilität und Reduktion des betrieblichen Umlaufvermögens zeigte sich der Bereich zu Ende 2009 in seiner Performance und Finanzkraft zusätzlich gestärkt. Der Einkauf wurde durch eine neue, bereichsweite Position «Strategischer Einkauf und Logistik» deutlich professionalisiert. Entsprechende Einsparungen konnten realisiert werden.

Der Bereich Rohrsysteme rechnet für das laufende Geschäftsjahr 2010 mit einem deutlich verschärften Wettbewerb, steigenden Materialkosten und weiterhin erhöhtem Ausfallrisiko von Debitoren, bei leicht wachsendem Marktvolumen in den meisten Geschäftsfeldern.

Despite a decline in revenues, the Pipe Systems division achieved very good results in 2009. It pushed ahead with the reorganization of German Pipe GmbH, which its acquired in 2007. Project business grew in the domestic markets, while retail business in export markets strongly affected by the recession fell.

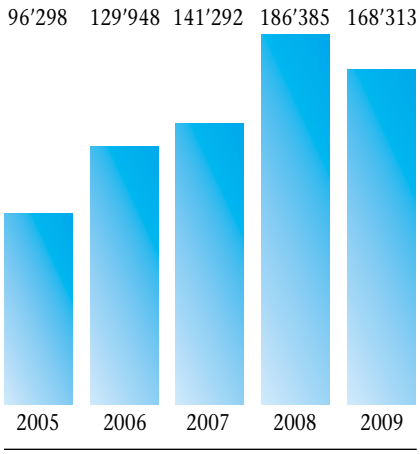
The division's largest unit, District Heating and Cooling, continued to profit from favorable conditions for renewable energy, energy efficiency, and CO_2 reduction technologies. The uncertain economic environment, however, led to delays in various construction projects. Of particular note was the successful completion of a steam-pipe project for the largest French operator of district heating networks, CPCU in Paris, with approximately 14 kilometers of DN 600 pipes.

The market for industrial and tank installations varied widely by business area and region, although overall it was hit by investment postponements.

System packages for biogas, geothermal, and heat exchange applications were optimized. The division managed to strengthen its performance and financial position toward the end of 2009 by increasing profitability and reducing operating expenses. The new, division-wide «Strategic Purchasing and Logistics» department has made the purchasing process considerably more professional and has generated savings in a number of areas.

In fiscal 2010, the Pipe Systems division expects significantly increased competition, rising material costs, and a continued high risk of default in accounts receivable, accompanied by a slight growth in market volumes in most business areas.

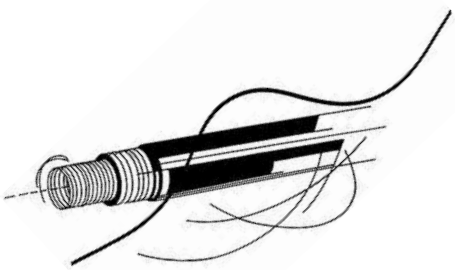
UMSATZ 2005–2009
TURNOVER 2005–2009



SCHLÜSSELZAHLEN 2009
KEY FIGURES 2009

Umsatz *Turnover*	168'313
Bestellungseingang *Orders received*	163'458
Bestellungsbestand *Orders on hand*	12'713
Investitionen *Investments*	2'821
Mitarbeitende (inkl. Lehrlinge) *Employees*	384

1000 CHF



rittmeyer
10
1
2

PROZESSLEITTECHNIK
PROCESS CONTROL TECHNOLOGY

Der Bereich Prozessleittechnik schliesst 2009 mit einem Umsatz von 78,2 MCHF ab und liegt damit 3,6 % unter dem Vorjahr.

Das Jahr 2009 begann mit dem Erhalt des Messtechnik-Auftrags für die grösste Schweizer Abwasserreinigungsanlage Werdhölzli, Zürich. Dieses Projekt beschäftigte die Business Unit Verfahrens- und Umwelttechnik während des ganzen Jahres. Durch die gute Zusammenarbeit des Rittmeyer-Stammhauses in der Schweiz und Rittmeyer Stuttgart wurde ein grösseres Projekt in Bobingen (Deutschland) gewonnen.

Die Energieversorgungsunternehmen-Aktivitäten der Business Unit Wasser- und Energieversorgung wurden mit der Einladung zur Pressekonferenz der IBB-Gruppe gekrönt und setzten sich auch mit internationalen Projekten wie den Stadtwerken Weilburg (Deutschland) fort. Die Abteilung konnte dank guter Projekte erneut massgeblich zum Jahresresultat beitragen.

Im Kraftwerkbereich verlief der Bestellungseingang anfangs etwas harzig. Umso mehr konnte sich das Unternehmen im vierten Quartal über den Erhalt des grössten Auftrages der Rittmeyer-Geschichte freuen: Drei Speicherkraftwerke im Zillertal (Österreich) werden in den kommenden Jahren mit Rittmeyer-Leittechnik ausgerüstet. Kurze Zeit später ging der Zuschlag für das erste grössere Laufkraftwerk Pernegg (Österreich) des neu gewonnenen Kunden «Verbund Austrian Hydropower» ebenfalls an Rittmeyer.

Neben vielen positiven Ereignissen sieht sich Rittmeyer nach wie vor mit Herausforderungen in den Märkten Spanien und Deutschland konfrontiert. Der gleichzeitige Versuch, ins Systemgeschäft zurückzufinden und mit den Auswirkungen der Wirtschaftskrise fertig zu werden, erweist sich bei Rittmeyer Spanien schwierig. Und die Umsetzung der strategischen Massnahmen bei Rittmeyer Deutschland beansprucht mehr Zeit als ursprünglich angenommen. Erfreulich ist, dass sich die im April eröffnete Tochtergesellschaft in Tschechien auf gutem Kurs befindet.

The Process Control Technology division ended 2009 with revenues of CHF 78.2 million, 3.6 % below the level of the previous year.

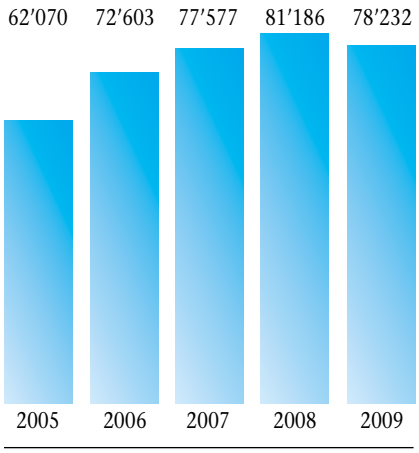
2009 began with the go-ahead for the instrumentation contract on the Werdhölzli, Zurich wastewater purifi-cation facility, the largest in Switzerland. This project occupied the Process and Environmental Engineering business unit for the entire year. Working as a team, the Rittmeyer head office in Switzerland and Rittmeyer Stuttgart created a successful bid for a large project in Bobingen (Germany).

The power utility activities of the Water and Energy Supply unit were crowned with success in the form of an invitation to the IBB Group press conference, and further with international projects such as the municipal works in Weilburg (Germany). Thanks to good projects, the department was once again able to make a significant contribution to the year-end results.

New orders in the power station sector came in slowly at first. The Company was all the more encouraged in the fourth quarter when it received the largest order in Rittmeyer's history: Three storage power stations in Zillertal (Austria) will be equipped with Rittmeyer process control technology in the coming years. A short time later, Rittmeyer also received the go-ahead for the first major hydroelectric power plant at Pernegg (Austria) from its new client «Verbund Austrian Hydropower».

Aside from the many positive developments, Rittmeyer is still confronted by challenges in the Spanish and German markets. Rittmeyer's branch in Spain found it difficult to move back into the systems business while at the same time dealing with the effects of the economic crisis. Moreover, the implementation of strategic measures at Rittmeyer Germany is taking more time than originally expected. On a positive note, the subsidiary in the Czech Republic, which opened in April, is doing well.

UMSATZ 2005–2009
TURNOVER 2005–2009



SCHLÜSSELZAHLEN 2009
KEY FIGURES 2009

Umsatz *Turnover*	78'232
Bestellungseingang *Orders received*	73'728
Bestellungbestand *Orders on hand*	36'137
Investitionen *Investments*	897
Mitarbeitende (inkl. Lehrlinge) *Employees*	316

1000 CHF

KABELSYSTEME

- Nieder-, Mittel- und Hochspannungskabel von 1 bis 500 kV mit Kunststoff- oder Öl-Isolation
- Zubehör von 1 bis 500 kV, passend für alle Anschlusssysteme
- Diagnostik- und Überwachungsdienstleistungen, Geräte und Beratung (Teilentladung, Temperatur, Ölanalysen)
- Lichtwellenleiterkabel, Telecomseile, kundenspezifische Spezial- und Hybridkabel sowie Kabelkonfektionen
- Systemlösungen für die Datenübertragung, die Maschinen- und Geräteindustrie sowie für Anwendungen im militärischen Bereich
- Ummantelte Zugelemente für die Hebemittelindustrie
- Projektabwicklung, Engineering, Beratung, Schulung und Service

CABLE SYSTEMS

- *Low, medium and high-voltage cables from 1 to 500 kV with polymeric or oil insulation*
- *Accessories from 1 to 500 kV applicable to any fitting system*
- *Diagnostic and monitoring services, equipment and consulting (partial discharge, temperature, oil analysis)*
- *Fibre-optic cables, optical ground wires, customer-specific special and hybrid cables as well as connector assembling*
- *System solutions for data transmission, the mechanical and instrument engineering industry as well as military applications*
- *Coated transmission products for the lifting industry*
- *Project management, engineering, consulting, training and services*

SEILTECHNIK

- Steinschlagzäune, Böschungsstabilisierungen, Lawinen- und Murgangverbauungen
- Sicherheitssysteme (Militäranwendungen, Infrastrukturschutz)
- Schwerseile für Personen- und Materialtransport, Minen
- Seilbauwerke
- Inox-Drahtseile für Architektur und Ästhetik
- Spezialseile für Aufzüge und Winden
- Drahtseilkonfektion, Hebemittel und Zubehör
- Microcables für Betätigungszüge und Antriebssysteme
- Synthetische Fasern für Betonbewehrung

ROPE TECHNOLOGY

- *Rockfall barriers, slope stabilizations, avalanche and debris flow barriers*
- *Security technologies (military applications, infrastructure protection)*
- *Heavy-duty ropes for transportation of people and materials, mining*
- *Rope structures*
- *Stainless steel ropes for architectural and aesthetic purposes*
- *Special ropes for elevators, winches*
- *Fabricated rope products for lifting equipment, accessories*
- *Microcables for push-pull applications and transmissions*
- *Synthetic fibres for concrete reinforcement*

ROHRSYSTEME

- Fernwärme
  PREMANT®, vorisolierte, starre Rohre
  FLEXWELL®, CASAFLEX®, CALPEX®, CALCOPPER®, die Flexiblen für Nah- und Fernwärmenetze, Fernkühlnetze
  EIGERFLEX®, flexible, vorisolierte PE-Rohre mit/ohne Begleitheizung
  LUNARFLEX®, Solarleitungen
- Systempakete
  NIROFLEX® für Biogas-Fermenterheizung, GECO$_2$-BRUGG®-Erdwärmesonde, ADBlue®-Tankstellenrohr, SPIRAFLEX®-Wärmetauscherrohr
- Industrie
  FSR®, doppelwandige Rohre
  NIROFLEX®, Wellrohre für Wärmetauscher, Schutzrohre
- Tankstellen
  SECON-X®, FSR® und LPG®, doppelwandige Systeme

PIPING SYSTEMS

- *District Heating*
  PREMANT®, pre-insulated, rigid pipe systems FLEXWELL®, CASAFLEX®, CALPEX®, CALCOPPER®, the flexible range for local and district heating/cooling networks
  EIGERFLEX®, flexible, pre-insulated PE pipe systems with/without integrated frost protection strip
  LUNARFLEX®, solar piping systems
- *System packages*
  NIROFLEX® for Biogas fermenter heater, GECO$_2$-BRUGG® geothermal heating pipe, ADBlue® petrol station package, SPIRAFLEX® heat exchanger pipe
- *Industry*
  FSR®, double-walled pipe systems
  NIROFLEX®, corrugated pipe for heat exchangers, protective piping, etc.
- *Petrol stations*
  SECON-X®, FSR® and LPG®, double-walled systems

PROZESSLEITTECHNIK

- Mess- und Leittechnik für die Wasser- und Energiewirtschaft
- Geräte, Komponenten und Anlagenbau für die Branchen:
  – Versorgung (Wasser, Gas, Elektrizität)
  – Entsorgung (Abwasserreinigung, Abwasserkanalbewirtschaftung)
  – Wasserkraftwerke
  – Hydrographie
- Beratung, Projektierung, Installation, Schulung und Service

PROCESS CONTROL TECHNOLOGY

- *Measuring and control systems for water treatment and energy management*
- *Equipment, components, and complete systems on a turnkey basis for the segments of:*
  – the water, gas, and electricity supply sectors
  – the waste disposals sectors (water treatment and sewage)
  – hydroelectric power stations
  – hydrography
- *Consulting, design, project engineering, installation, training, and service*

Von links nach rechts / *Left to right:*
Otto H. Suhner, Kurt H. Fischer, Rudolf Merker, Reto Wartmann, Heinrich R. Siegrist, François Carrard

Kabelwerke Brugg AG Holding

Verwaltungsrat
Board of Directors

Otto H. Suhner, dipl. Ing. ETH, Unterbözberg
(Präsident, Delegierter / *Chairman)*

Rudolf Merker, Dr. iur., Ennetbaden
(Vizepräsident / *Vice-Chairman*, verstorben / *dead* 12. 8. 2009)

Reto Wartmann, Betriebsökonom, Rothenburg
(Vizepräsident / *Vice-Chairman*, ab / *starting from* 19. 11. 2009)

François Carrard, Dr. iur., Cully

Kurt H. Fischer, Dr. oec. HSG, Dottikon

Heinrich R. Siegrist, dipl. Wirtschaftsprüfer, Wirtschaftsberater, Baden

Obere Reihe, von links nach rechts / *Above left to right:*
Markus Burger, Otto H. Suhner
Untere Reihe, von links nach rechts / *Below left to right:*
Andreas Borer, Bernhard Eicher, Urs Schnell, Andreas Heinemann, Robert Schneider

Unternehmensleitung
Group Management

Otto H. Suhner

Urs Schnell
(Vorsitz/*CEO)*

Markus Burger
(Bereich Kabelsysteme/
Cable Systems Division)

Bernhard Eicher
(Bereich Seiltechnik/
Rope Technology Division)

Robert Schneider
(Bereich Rohrsysteme/
Piping Systems Division)

Andreas Borer
(Bereich Prozessleittechnik/
Process Control Technology Division)

Andreas Heinemann
(Gruppenfinanzchef/*CFO)*

Konzernsitz und Brugg Kabel AG, Schweiz
Head office and Brugg Cables Ltd, Switzerland

Neubauten 2008–2010
New building 2008–2010

FOTO: THOMAS BURLA

BRUGG INTERNATIONAL

Australia

Geobrugg Australia Pty Ltd
Suite 1702, 109 Pitt Street
Sydney NSW 2000
Tel: +61 2 9365 5802
Fax: +61 2 9130 5479
info@geobrugg.com
www.geobrugg.com.au

Austria

Geobrugg Austria Ges.m.b.H.
Innsbrucker Bundesstrasse 71
AT-5020 Salzburg
Tel: +43 662 825395
Fax: +43 662 825435
info@geobrugg.com
www.geobrugg.com

Brugg Rohrsystem GmbH
Reischlgasse 5
AT-4950 Altheim
Tel. +43 7723 4396 20
Fax +43 7723 4396 23
office@brugg-rohrsystem.at
www.pipesystems.com

Rittmeyer Ges.m.b.H.
Walkürengasse 11/2/1
Postfach 73
AT-1152 Wien
Tel. +43 1 985 2593
Fax +43 1 985 2593-29
wien@rittmeyer.com
www.rittmeyer.com

Fatzer AG Austria
Ried 5a
AT-6272 Kaltenbach
Tel. +43 52 83 29 191
Fax +43 52 83 29 102
info@fatzer.com
www.fatzer.com

Chile

Geobrugg Andina S.A.
Avda. Irarrázaval 2821
Torre B, Of. 1403
Ñuñoa, Santiago de Chile
Tel. +56 2 225 84 00
Fax +56 2 341 48 69
javier.temino@geobrugg.com
www.geobrugg.com

China

Brugg Cables (Shanghai) Co., Ltd.
Building No.7 Sai Te Industrial Park
No.1300 Jun Gong Road
Shanghai, 200433
P.R. China
Tel. +86 21 5506 2530
Fax +86 21 5506 2533
info@brugg-cables.com.cn
www.brugg-cables.com.cn

Brugg Cables (Shanghai) Co. Ltd.
Suzhou Branch
No. 2 East Mechanic Premise
No. 88 Jin Ling East Road
Wei Ting Town
Suzhou Industrial Park
Suzhou, 215121
P.R. China
Tel. +86 512 6262 2943
Fax +86 512 6287 7758
info@brugg-cables.com.cn
www.brugg-cables.com.cn

Geobrugg Chengdu Co. Ltd.
33 Tianlang Road
National Hi-tech Western Zone
Chengdu, 611731 Sichuan
P.R. China
Tel. +86 28 8784 3721
Fax +86 28 8784 3722
geobrugg@chinagccl.com
www.chinagccl.com

Brugg Rope Chengdu Co. Ltd.
Chengdu National Hi-tech
Chengdu, 611731 Sichuan
P.R. China
Tel. +86 28 8784 3721
Fax +86 28 8784 8217
info@brugg.cn
www.brugg.cn

Croatia

Zagrel Rittmeyer d.o.o.
Kraljice Jelene 6
HR-10000 Zagreb
Tel. +385 1 455 08 17
Fax +385 1 455 09 45
zagreb@rittmeyer.com
www.rittmeyer.com

Czech Republic

Brugg Kabel CZ, s.r.o.
Kupeckého 842
CZ-149 00 Praha 4-Háje
Tel. +420 272 195 800
Fax +420 272 195 811
benes.petr@brugg.com
www.bruggcables.com

Rittmeyer s.r.o.
Horní 729/32
CZ-63900 Brno
Tel. +420 543 212 533
Fax +420 543 216 586
brno@rittmeyer.com
www.rittmeyer.com

Finland

Brugg-PEMA OY
Jalostajantie 18
P.O. Box 707
FIN-60101 Seinäjoki
Tel. +358 6 4288 700
Fax +358 6 4177 000
info@bruggpema.fi
www.bruggpema.fi

Brugg-PEMA OY
Virkatie 1
FIN-01510 Vantaa
Tel. +358 9 3465 5310
Fax +358 9 3465 5311
info@bruggpema.fi
www.bruggpema.fi

France

Brugg Tubes SAS
Route de la gare d'Heyrieux
FR-69780 Saint Pierre Chandieu
Tel. +33 4 37 25 70 00
Fax +33 4 37 25 70 07
info.tubes@brugg.fr
www.brugg.fr

Rittmeyer SAS
Route de la gare d'Heyrieux
FR-69780 Saint Pierre Chandieu
Tel. +33 4 78 40 94 57
Fax +33 4 78 40 94 31
lyon@rittmeyer.com
www.rittmeyer.com

Germany

Brugg Kabel GmbH
Daimlerstrasse 8
DE-71701 Schwieberdingen
Tel. +49 7150 9 1635 0
Fax +49 7150 9 1635 55
info.de@brugg.com
www.bruggcables.com

Brugg Rohrsysteme GmbH
Adolf-Oesterheld-Strasse 31
DE-31515 Wunstorf
Tel. +49 5031 170 0
Fax +49 5031 170 170
info.de@brugg.de
www.brugg.de

GERMANPIPE GmbH
Darrweg 43
DE-99734 Nordhausen
Tel. ++49 3631 46267 0
Fax ++49 3631 46267 79
info@german-pipe.de
www.german-pipe.de

ISOBRUGG
Stahlmantelrohr GmbH
Zum Hämelerwald 21
DE-31275 Lehrte-Arpke
Tel. +49 5175 92100
Fax +49 5175 921099
info@isobrugg.de
www.isobrugg.de

Rittmeyer GmbH
Raiffeisenplatz 6
DE-70736 Fellbach
Tel. +49 711 951933 0
Fax +49 711 951933 30
fellbach@rittmeyer.com
www.rittmeyer.com

Italy

Brugg Pipesystems Srl
Via Luigi Bertolini 27
IT-29100 Piacenza
Tel. +39 0523 590 431
Fax +39 0523 594 369
info@bruggpipesystems.it
www.bruggpipesystems.it

Rittmeyer Italiana Srl
Via Valbona 43
IT-24010 Ponteranica (BG)
Tel. +39 035 570 318
Fax +39 035 573 217
bergamo@rittmeyer.com
www.rittmeyer.it

Geobrugg Italia Srl
Via Carlo Jannozzi, 42
IT-20097 San Donato
Milanese – MI
Tel. +39 02 518 77 240
Fax +39 02 518 77 241
info@geobrugg.it
www.geobrugg.it

Brugg Cables Italia Srl
Via Palermo, 20
Sesto San Giovanni
IT-20099 Milano
Tel. +39 02 22 47 00 48
Fax +39 02 24 86 28 93
info.it@brugg.com
www.bruggcables.com

Japan

Geobrugg Japan K.K.
28-5, 28-4 Aza Kobune-shinden
Koaota, Kashiwa-shi
277-0803 Chiba-ken, Japan
Tel. +81 4 7140 9911
Fax +81 4 7140 9912
info@jp.geobrugg.com
www.geobrugg.com

Kuwait

Brugg Cables
Salwa, Block 12
Street No 7, House No 76
Floor No 1, Flat No 1
P.O. Box 2191
22022 Salmiya/Kuwait
Tel. +965 2566 32 71
Fax +965 2566 32 73
info.kw@brugg.com
www.bruggcables.com

Poland

Brugg Systemy Rurowe Sp. z o.o.
Ul. Lipowa 5
PL-05-860 Plochocin
Tel. +48 22 722 56 26
Fax +48 22 722 51 97
j.lach@brugg.pl
www.brugg.pl

Brugg Cables Sp. z o.o.
Ul. Poznańska 106
PL-66-300 Międzyrzecz
Tel. +48 95 74 20 800
Fax +48 95 74 20 802
moroch.dariusz@brugg.com
www.bruggcables.com

Fortatech Sp. z o.o.
Ul. Lipowa 5
PL-05-860 Plochocin
Tel./Fax +48 22 722 51 87
fortatech@brugg.pl
www.fortatech.pl

Slovakia

Regotrans-Rittmeyer spol. s.r.o.
Pluhova 2
SK-830 00 Bratislava 3
Tel. +421 2 444 61612
Fax +421 2 443 71766
office@regotrans-rittmeyer.sk
www.rittmeyer.com

Spain

Rittmeyer S.A.U.
Polígono I. Aguacate
C/Secoya 19, 3º-13
ES-28044 Madrid
Tel. +34 91 327 3052
Fax +34 91 511 5080
madrid@rittmeyer.com
www.rittmeyer.com

Geobrugg Ibérica S.A.
Calle Gomera 8, 1B
ES-28700 San Sebastian de los Reyes
(Madrid)
Tel. +34 91 659 2830
Fax +34 91 659 2835
info@es.geobrugg.com
www.geobrugg.com

Switzerland

Kabelwerke Brugg AG Holding
B12, Industriestrasse 21
CH-5201 Brugg
Tel. +41 56 460 31 31
Fax +41 56 460 32 00
info@brugg.com
www.brugg.com

Brugg Kabel AG
Klosterzelgstrasse 28
CH-5201 Brugg
Tel. +41 56 460 33 33
Fax +41 56 460 35 36
info@brugg.com
www.bruggcables.com

Brugg Drahtseil AG
Wydenstrasse 36
CH-5242 Birr
Tel. +41 56 464 42 42
Fax +41 56 464 42 43
info.ds@brugg.com
www.brugg-drahtseil.ch

Fatzer AG
Salmsacherstrasse 9
CH-8590 Romanshorn
Tel. +41 71 466 81 11
Fax +41 71 466 81 10
info@fatzer.com
www.fatzer.com

Brugg Contec AG
Aachstrasse 11
CH-8590 Romanshorn
Tel. +41 71 314 74 94
Fax +41 71 314 74 99
info@bruggcontec.com

Fortatech AG
Gübsenstrasse 80
CH-9015 St. Gallen
Tel. +41 71 314 74 74
Fax +41 71 314 74 91
info@fortatech.com
www.fortatech.com

Geobrugg AG
Aachstrasse 11
CH-8590 Romanshorn
Tel. +41 71 466 81 55
Fax +41 71 466 81 50
info@geobrugg.com
www.geobrugg.com

Brugg Rohrsystem AG
Industriestrasse 39
CH-5314 Kleindöttingen
Tel. +41 56 268 78 78
Fax +41 56 268 78 79
pipesystems@brugg.com
www.pipesystems.com

Brugg Immobilien AG
B12, Industriestrasse 21
CH-5201 Brugg
Tel. +41 56 460 31 31
Fax +41 56 460 32 00
brugg-immobilien@brugg.com
www.brugg.com

Rittmeyer AG
Inwilerriedstrasse 57
Postfach 464
CH-6341 Baar
Tel. +41 41 767 10 00
Fax +41 41 767 10 70
info@rittmeyer.com
www.rittmeyer.com

United Arab Emirates

Brugg Kabel AG - Abu Dhabi
P.O. Box 51769
Saiid Omran Power Building 93
Hamdan Street, Tourist Club Area
4th Floor, 041
Abu Dhabi/UAE
Tel. +971 2 671 73 02
Fax +971 2 671 72 60
info.ea@brugg.com
www.bruggcables.com

Brugg Cable LLC Dubai
P.O. Box 28896
Dubai
United Arab Emirates
Tel. +971 4 334 55 40
Fax +971 4 334 41 18
brugg@emirates.net.ae
www.bruggcables.com

Brugg Wire Rope
Middle East FZCO
Jafza View 18
P.O. Box 262963
Jebel Ali
Dubai
Tel. +971 4 813 78 06
Fax. +971 4 813 78 14
patel.geeta@brugg.com

USA

Brugg Cables, LLC
25 Anderson Road
P.O. Box 5231
US-Rome, GA 30162-5231
Tel. +1 706 235 8755
Fax +1 706 235 7635
info.usa@brugg.com
www.bruggcables.com

Geobrugg North America, LLC
551 W. Cordova Road, PMB 730
US-Santa Fe, NM 87505
Tel. +1 505 438 6161
Fax +1 505 438 6166
info@us.geobrugg.com
www.geobrugg.com

Brugg Wire Rope, LLC
1801 Parrish Drive
P.O. Box 551
US-Rome, GA 30162-0551
Tel. +1 706 235 6315
Fax +1 706 235 6035
elevatorrope@brugg.com
www.bruggrope.com